

So geht die Energiewende

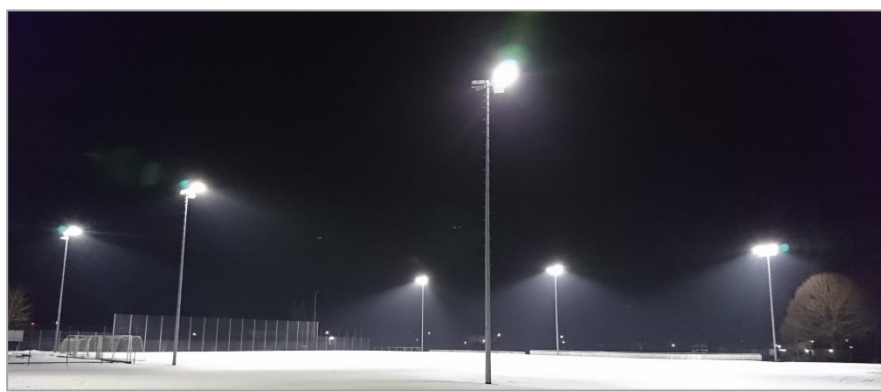
VfB Forstinning legt vor:

Februar '17

1. LED-Flutlichtanlage im Landkreis

61 Jahre gibt es den VfB Forstinning bereits – und mit dem Aufstieg in die Bezirksliga konnte die 1. Mannschaft im vergangenen Sommer Vereinsgeschichte schreiben. Als Aufsteiger realisierte Forstinning nach einer überragenden Saison den völlig unerwarteten Durchmarsch und stand nach dem letzten Spieltag in der Kreisklasse als Meister und Aufsteiger fest.

Nun steht eine weitere „Glanzleistung“ an: Als erste Sportplätze im Landkreis Ebersberg erstrahlen der VfB-Kunstrasenplatz und der Trainingsplatz unter hocheffizienter LED-Beleuchtung!



Bisher waren auf den zwei Plätzen jeweils zwölf Halogenmetallampfen (HQL-Strahler) mit je 2000-Watt verbaut, zwei Strahler pro Mast und sechs Masten pro Platz. Pro Platz wurden so mit jeder Betriebsstunde 24 Kilowattstunden Strom „verbraten“. Das alte Flutlicht erreichte punktuell durchaus die gewünschte Beleuchtungsstärke, war jedoch inhomogen und in Randbereichen stark abfallend. Zudem liegt die Lebensdauer der HQL-Strahler bei nur einigen Tausend Stunden.

Starken Rückenwind für eine „Aufrüstung“ erhielten die Verantwortlichen vom VfB durch den Bayerischen Landes-Sportverband e.V., der einen Zuschuss in Höhe von ca. 14.000 €, d.h. 20% der Baukosten, zusicherte. In etwa gleicher Höhe liegt der Beitrag des Vereins, wobei je zur Hälfte Barmittel sowie Eigenleistung der Vereinsmitglieder (Fundamente betonieren, Blitzschutzender und Kabel verlegen) eingebracht wurden. Die Gemeinde Forstinning unterstützte das Projekt maßgeblich durch Übernahme der Restkosten.

Eine besondere Herausforderung bei Sportplätzen sind die eher geringen Betriebsstunden, was trotz hoher Leistungsreduzierung verhältnismäßig lange Amortisationszeiten für die Investition bedingt. Die neuen LED-Leuchten in Forstinning, Typ „Floodlight 20 maxi LED“ der Firma Siteco, kommen nun mit 903 Watt pro Leuchte aus, eine Reduzierung der Wattage um 55%. Weitere Einspareffekte erhöhen den Wert auf 60%.

Über die Stromeinsparung bei ca. 500 Stunden Brenndauer pro Jahr und unter Berücksichtigung der deutlich längeren Lebensdauer und des

dadurch reduzierten Wartungsaufwands rechnet der VfB, dass sich die neue Beleuchtung mit einer Gesamtinvestitionssumme von 70.000 € in circa 7 bis 8 Jahren bezahlt macht.

Die alten Strahler werden jetzt am Hauptplatz weiter verwendet – angesichts der geringeren Einschaltzeiten dort eine sinnvolle und wirtschaftliche Lösung.

„Nach der Erweiterung der Sportanlage mit Kunstrasen und Kleinspielfeldern und nun mit Abschluss der Arbeiten mit Flutlichtumrüstung/-erneuerung durch LED haben wir unsere Sportanlage zukunftssicher aus- bzw. umgebaut – und sparen dabei nun auch noch erheblich an Energie.“

Werner Ehrnstraßer, Technischer Leiter des VfB

Weitere Informationen:

VfB Forstinning, www.vfb-forstinning.de,
Werner Ehrnstraßer, Tel. 08124/907661-0, info@ib-we.de

Planung: WiRE Umwelttechnik, Oberhaching,
Martin Reh, Tel. 089/61304-298, www.wire-umwelttechnik.de

Ausführung: HÖRMANN Kommunikation & Netze GmbH, Kirchseeon,
Frank Stiller, Telefon 08091/52-232, www.hoermann-kn.de

Energieagentur Ebersberg gGmbH, Eichthalstraße 10, 85560 Ebersberg,
www.energiewende-ebersberg.de